

JAHRESBERICHT 2023

aus dem Waisenhaus Hohite Misrak in Harar

Liebe Erdmute Krafft, Gründerin von HilfsWaise e.V.,
liebe Dr. Christel Baum, Vorsitzende von HilfsWaise e.V.,
liebe Mitglieder des Vereins
und unsere geschätzten, lieben Spender und Paten.

Ich möchte meinen herzlichen Dank für Ihre uneingeschränkte Unterstützung der Kinder aussprechen, die im Hohite Misrak Waisenhaus leben. Und ich danke Ihnen allen, dass Sie sich für unseren Jahresbericht interessieren.

In den letzten zwei Jahrzehnten wurden im Rahmen des von HilfsWaise e.V. unterstützten Kinderbetreuungsprogramms viele hilfsbedürftige, mittellose Kinder betreut. Derzeit gibt es 48 Kinder, davon 26 Mädchen und 22 Jungen, und die Betreuung der Kinder erfolgt durch 8 Festangestellte und einen Zeitarbeiter.

Es wurden viele Aktivitäten durchgeführt, damit die Kinder gesund und glücklich aufwachsen und gleichzeitig Essen, Gesundheit, Bildungsangebote usw. genießen können. Im Laufe dieses Jahres wurden 98 % der Kinder in die nächste Klasse versetzt und zwei Kinder schlossen ihr Studium mit einem BA-Abschluss ab.

Alle Schüler besuchen den Tutorialunterricht im Zentrum.

Dank Gott ist es zu keinem gesundheitlichen Problem gekommen. Wir haben für alle Kinder eine Krankenversicherung abgeschlossen. Das ist neu. Jährlich zahlen wir 576,- Äth. Birr pro Kind.

Letztes Jahr war das Dach des Jungenschlafhauses undicht. Regenwasser drang ein, und die Wände hatten Risse. Mit Ihrer schnellen Unterstützung haben wir es reparieren können. Die Kinder sind glücklich, dass das wieder in Ordnung ist.

Die Kinder brauchen jeden Tag Brot. Aber aufgrund der laufend steigenden Brotpreise war es für uns eine große Herausforderung, jeden Tag Brot bereitzustellen. Für 45 Gramm Brot muss man auf dem aktuellen Markt 9,- Birr bezahlen. Wir verbrauchen 106 Gramm Brot pro Tag. So zahlten wir 945,- Birr. Und wenn wir es bei uns zu Hause zubereiten, kostet es 4,50 Birr. Dann sparen wir 50 % (477,- Birr pro Tag). Nach einer Kosten-Nutzen-Analyse haben wir bei HilfsWaise e.V. angefragt, ob der Verein den Kauf einer Brotbackanlage unterstützen könnte. Wir waren sehr dankbar, dass wir sehr schnell eine Zusage bekamen.

Inzwischen haben wir den Brotbackautomaten kaufen können und haben mit dem Brotbacken begonnen. Die Kinder freuen sich und genießen das frische Brot sehr. Sehr schnell haben es zwei unserer großen Kinder gelernt, mit dem Brotbackautomaten umzugehen und haben sich schon als „Hausbäcker“ bewährt.

In naher Zukunft werden wir auch mit dem Verkauf von Brot in einem kleinen Shop beginnen, was Einnahmen generieren und zusätzliche Kapazitäten schaffen wird. Unser Ziel ist, möglichst mit unseren Einnahmen zur Abdeckung der Kosten für Kinder ohne Patenschaft beizutragen. Außerdem hat sich unser Zentrum an verschiedenen Aktivitäten zur Einkommensgenerierung (IGA) beteiligt, um die Nachhaltigkeit des Programms sicherzustellen und die Zahl der Begünstigten zu erhöhen. Mit Ihrer Unterstützung haben wir damit begonnen, Schuldienstleistungen für die Kommune zu erbringen. Jetzt haben wir eine Vorschule (Kindergarten I bis III) und eine Grundschule (Klasse 1 bis 6) und haben 370 Schüler und 24 Lehrer. Dafür konnten wir leerstehende Räume nutzen. Somit profitieren manche unserer Kinder nicht nur, dass Sie den heimeigenen Kindergarten und die Grundschule nutzen können. Diese Bildungseinrichtung bietet in Zukunft auch unseren Abgängern Arbeitsmöglichkeiten. So konnten 4 Mädchen als Lehrerinnen eingestellt werden. Sie haben die Förderung durch eine Patenschaft nicht mehr nötig.

Sonstige einkommensschaffende Aktivitäten (IGA): Herstellung von Ziegeln, Lager- und Mühlenmiete sowie Milchviehbetrieb. Aus den einkommensschaffenden Aktivitäten unterstützen wir 35 Kinder, davon leben 10 Kinder in unserem Waisenhaus und 25 Kinder in der Stadt Harar. Für die bei uns lebenden Kinder zahlen wir monatlich ein Stipendium. Dank Ihnen können wir Kindern weiterhin ehrlich helfen. Ohne Sie könnten wir das nicht schaffen.

Weitere Aktivitäten, die im Laufe des Jahres durchgeführt wurden :

- # Schulung zum Thema Geschlechterrollen in der Gesellschaft und Familie für Kinder über 13 Jahren
- # Alumni-Vereinigung wurde gegründet, ein Verbund ehemaliger Heimkinder.

Wie Sie dem Bericht entnehmen können, hat sich in diesem Jahr viel bei uns getan. Gemeinsam erreichen wir unser Ziel. Im Geschäftsjahr standen wir vor einer Reihe von Herausforderungen in Bezug auf die Kosten für Lebensmittel und verwandte Artikel, die einen dramatischen Anstieg verzeichneten und die Inflationsrate fast verdoppelt haben. Vielen Dank an den HilfsWaise-Vorstand für die sofortigen Maßnahmen. Seit Juli 2023 erhalten wir ein zusätzliches Budget, um die Inflation zu bewältigen.

Wir sind stolz auf die Erfolge im Geschäftsjahr 2023; Unsere Ergebnisse sind letztendlich ein Zeugnis für Sie, unsere Spender. Liebe Spender und Paten, wir danken allen unseren Unterstützern für die anhaltende Großzügigkeit. Vielen Dank auch für Ihre Zeit ! Gott schütze Sie alle !

Yehunsew Getachew,
Heimleiter des Waisenhauses in Harar